

”

Da wir als reiner Online-Anbieter keine physischen Schaufenster haben, müssen wir einen anderen Weg gehen.

Adam Szpyt
Gründer und Geschäftsführer Bett1



Ausgeschlafen

Der Matratzenproduzent Adam Szpyt hat mit seinem Unternehmen Bett1 erfolgreich eine ganze Branche umgekrempelt. Mit ähnlichem Tatendrang engagiert er sich für Profi-Tennis und Wintersport

VON Almut Kaspar

Als er 2004 anfang, Matratzen direkt über das Internet zu vertreiben, ahnte Adam Szpyt noch nicht, was auf ihn zukommen sollte. Weil sein Unternehmen Bett1 damit die Ware preisgünstiger als der stationäre Handel anbieten konnte, wurde er unter massiven Druck gesetzt – Szpyt sollte sich gefälligst an die Preisvorgaben der Hersteller halten. Doch der Gründer weigerte sich, erhielt die Ware daraufhin verschmutzt, verspätet und schließlich gar nicht mehr. Er beschäftigte sich eingehend mit dem Matratzenmarkt und bekam mit, wie in der Branche übertriebene Preise vereinbart wurden. Deshalb legte er später Beschwerde beim Bundeskartellamt ein, das gegen mehrere Hersteller wegen illegaler Preisabsprachen Bußgelder in Höhe von über 27 Mio. Euro verhängte.

Nur noch ein Produkt im Angebot

Wegen des Boykotts der Hersteller musste Bett1 nun selbst produzieren. Erste eigene Kollektionen waren bereits 2006 im Angebot. „Schon damals“, sagt Geschäftsführer Szpyt, „hatte ich Matratzen mit zwei Härtegraden entwickelt – die eine Seite fest, die andere mittelfest –, damit die Kunden auf ein und derselben Matratze durch einfaches Wenden weicher oder fester liegen können.“ Dieses Prinzip wurde durch einen neuen Kern und einen neuen Bezug umgesetzt, als sich der Preis-Rebell entschloss, künftig nur noch ein Produkt anzubieten: die 2015 eingeführte Bodyguard-Anti-Kartell-Matratze in verschiedenen

Betten-Visionär Adam Szpyt stellte sich kühn dem Matratzen-Kartell in den Weg und produzierte eigene Modelle

86,8 Mio.

Euro investierte das Unternehmen Bett1 im Jahr 2020 in TV-Werbung.



Simone Blömer,
IHK-Key Account
Managerin Handel
Tel.: 030 / 315 10-432
simone.bloemer@berlin.ihk.de

Breiten, Längen und zwei Ausführungen – mittelfest und fester die eine, die andere weich und fester. Im Kern besteht die Bodyguard aus innovativem QX-Schaum, der konstante Formstabilität garantiert, und ist bezogen mit einem neuartigen HyBreeze-Abstandsgestrick, dessen 3D-Struktur Lufträume zulässt.

„Gleich im Juli 2015 ging es dann richtig ab, als die Stiftung Warentest unsere mittelfeste und festere Standard-Bodyguard-Matratze zum Testsieger kürte“, sagt Adam Szpyt. Bis heute konnten über drei Millionen Bodyguards abgesetzt werden. Die Rücksende-Quote bei Bett1.de sei minimal, laut Szpyt im niedrigen einstelligen Prozentbereich.

In den Köpfen der Menschen bleiben

Eine weitere Zutat zum Erfolgsrezept: Bett1.de investiert in Werbung, 2020 insgesamt 86,8 Mio. Euro brutto allein in TV-Werbung. „Da wir als reiner Online-Anbieter anders als unsere Wettbewerber nicht im Straßenbild präsent sind und keine physischen Schaufenster haben, müssen wir einen anderen Weg gehen – nicht nur um bekannt zu werden, sondern auch um in den Köpfen der Menschen zu bleiben.“ TV sei wichtig. „Wer hier Flagge zeigt, wird als Marke ernst genommen.“ Immerhin führte das in den vergangenen drei Jahren zu Umsätzen von 140 bis 179 Mio. Euro. Zum Bett1-Sortiment gehören auch Bodyguard-Lattenroste, -Topper, -Stützkissen und -Bettwäsche. Demnächst soll noch Hulk hinzukommen, eine laut Adam Szpyt revolutionäre In- und Outdoor-Matratzenliege aus High-End-Materialien mit elektrisch verstellbarem Lattenrost und wasserfestem Bezug.

Hulk war im Oktober auf den Bett1Hulks in Köln präsentiert worden, dem von Szpyt gesponserten doppelten ATP-250-Tennisturnier. Zuvor, im Juli, fanden die Bett1Aces statt, zwei Tennisturniere im Berliner Steffi-Graf-Stadion auf Rasen und auf einem neu geschaffenen Hartplatz im Hangar 6 des ehemaligen Flughafens Tempelhof – weltweit live im TV übertragen.

Neben dem Profi-Tennis engagiert sich Bett1 auch in der Jugendförderung, zum Beispiel mit dem Programm „Tennis macht Schule“. Zudem tritt das Unternehmen seit 2017 als Sponsor bedeutender Wintersport-Veranstaltungen auf. Adam Szpyt bringt dieses Engagement so auf den Punkt: „Bett1 setzt sich auf dem Matratzenmarkt für einen fairen Wettbewerb ein und fördert diesen auch im Sport.“ ■